



PRESSEINFORMATION

Paradigmenwechsel der Wertschöpfung erfordert Kommunikation und Kooperation Akademische Gesellschaft diskutiert Wandel der Unternehmenskommunikation / Konkrete Forschungsprojekte initiiert

Leipzig, 05.12.2012

Das Hermes-Dinner 2012 der Akademischen Gesellschaft für Unternehmensführung & Kommunikation hat am 29. November Unternehmenskommunikatoren führender Adressen der deutschen Wirtschaft sowie Kommunikations- und Wirtschaftswissenschaftler verschiedener Universitäten zu einem Diskurs zum Paradigmenwechsel der Wertschöpfung in Deutschland und die Konsequenzen für Kooperation und Kommunikation in Berlin zusammengebracht. Klaus Burmeister, Zukunftsforscher und Managing Partner von Z_punkt – The Foresight Company sowie Co-Autor der BDI-Studie "Zukunft der Wertschöpfung in Deutschland 2030" und Nikolai Juchem, Gründungsvorstand der Gesellschaftsinitiative "Zukunft durch Industrie e. V.", Düsseldorf, haben die inhaltlichen Impulse bei der traditionell im Herbst stattfindenden Abendveranstaltung der Akademischen Gesellschaft gesetzt. Kooperation und Kommunikation sind unverzichtbare Erfolgsgaranten in einer wissens- und innovationsbasierten Ökonomie und tragen entscheidend zur Sicherung des Wertschöpfungspotentials in Deutschland bei, so Burmeister. Wissenschaft und Innovationspolitik komme hierbei neben den Unternehmen eine entscheidende Rolle zu, der Dialog mit allen Interessengruppen sei vordergründig. Juchem erörterte am konkreten Beispiel aus der Unternehmenspraxis die Frage, wie Kommunikatoren mit zunehmender Komplexität umgehen können. Eine klar nach Stakeholdern abgegrenzte Kommunikation sei nicht zielführend, da Vernetzung zwischen verschiedenen Akteuren zugenommen habe, Gruppen in sich heterogen seien und eine Überlappung von Stakeholderkreisen bestehe. Die Thesen der Referenten und zukünftige Rolle der Unternehmenskommunikation in einem gesamtwirtschaftlich und gesellschaftspolitisch im Umbruch befindenden Umfeld wurden kontrovers diskutiert.

Burmeister und Juchem sprachen anlässlich des Hermes-Dinners der Akademischen Gesellschaft für Unternehmensführung & Kommunikation vor 30 geladenen Gästen in der Repräsentanz der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) in Berlin. Im Vorfeld hat die Akademische Gesellschaft im Rahmen der Jahresversammlung der unternehmens- und hochschulübergreifenden Initiative im Kreis der Förderer und Akademischen Leitung konkrete Forschungsprojekte verabschiedet, die in den Jahren 2012-2014 umgesetzt werden sollen. Neben dem bereits laufenden Forschungsprojekt zum

AKADEMISCHE LEITUNG

Prof. Dr. Günter Bentele
Universität Leipzig

Prof. Dr. Claudia Mast
Universität Hohenheim, Stuttgart

Prof. Dr. Ulrike Röttger
Westfälische Wilhelms-
Universität Münster

Prof. Dr. Joachim Schwalbach
Humboldt-Universität zu Berlin

Prof. Dr. Ansgar Zerfaß
Universität Leipzig

STIFTUNGSVORSTAND

Prof. Dr. Bernd Schuppener
Prof. Dr. Werner Süß

GESCHÄFTSSTELLE

Akademische Gesellschaft für
Unternehmensführung und
Kommunikation

c/o Stiftung zur Förderung der
PR-Wissenschaft
Universität Leipzig

Burgstraße 21
D-04109 Leipzig

Telefon +49 341 97 35040
+49 341 97 35064

Telefax +49 341 97 35049

Ihre Ansprechpartner:

- Kristin Köhler M.A.
- Gabriele Ziese M.A.
- Prof. Dr. Ansgar Zerfaß

info@akademische-gesellschaft.com
www.akademische-gesellschaft.com

Thema "Leadership im Kommunikationsmanagement" (zwei Doktorandenstipendien in Münster und Leipzig, internationale Vergleichsstudie zu Einflussfaktoren erfolgreicher Führung) können dank der Beteiligung von inzwischen 26 Unternehmen als Förderern in der Akademischen Gesellschaft weitere Fragestellungen bearbeitet werden. Die verabschiedeten Projekte werde sich mit den Erwartungen der Unternehmensleitung an die Kommunikationsfunktion, der strategischen Kommunikation gesellschaftlicher Verantwortung von Unternehmen, dem Zusammenhang von Unternehmens- und CEO-Reputation, persönlichen Kommunikationsformaten in der Unternehmenskommunikation sowie Kommunikationsethik und Möglichkeiten der Verbindung mit Compliance-Richtlinien in Unternehmen beschäftigen.

Die Akademische Gesellschaft für Unternehmensführung und Kommunikation ist eine unternehmens- und hochschulübergreifende Initiative, die im Herbst 2010 von Entscheidungsträgern in Wirtschaft und Wissenschaft initiiert wurde, um die Zukunft der Unternehmenskommunikation durch neue Wege der Forschung und des Wissenstransfers mit den führenden Universitäten im deutschsprachigen Raum mitzugestalten. Sie wird unterstützt von ARAG, B. Braun Melsungen, BASF Group, Bayer, Bertelsmann, BMW Group, Boehringer Ingelheim, Celesio, Clariant, Continental, Deutsche Börse, Deutsche Post DHL, EADS, GIZ, Heidelberger Druckmaschinen, ING-DiBa, Merck, Microsoft Deutschland, Nord Stream, Otto Group, Pfizer Deutschland, PUMA, Robert Bosch, Shell Deutschland, Siemens Energy, Vattenfall Europe und anderen namhaften Unternehmen. Die akademische Leitung haben die Professoren Günter Bentele (Leipzig), Claudia Mast (Hohenheim), Ulrike Röttger (Münster), Joachim Schwalbach (Berlin) und Ansgar Zerfaß (Leipzig) übernommen.

Die in einer Stiftung im Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft verankerte Initiative organisiert eine mehrsprachige Wissensplattform mit praxisrelevanten Forschungsergebnissen im Internet, das Leadership Forum im Frühjahr, das Hermes-Dinner und jährliche Treffen der Förderer im Herbst sowie einen Research Fund, der eigene Forschungsprojekte im Spannungsfeld von Unternehmensführung und Kommunikation initiiert. Interessenten auf Leitungsebene aus Unternehmen und Verbänden können unter www.akademische-gesellschaft.com nähere Informationen anfordern.

Kontakt

Akademische Gesellschaft für Unternehmensführung und Kommunikation
c/o Stiftung zur Förderung der PR-Wissenschaft
Universität Leipzig
Burgstraße 21
D-04109 Leipzig
E-Mail info@akademische-gesellschaft.com
Website www.akademische-gesellschaft.com

Pressekontakt Akademische Gesellschaft

Prof. Dr. Bernd Schuppener
E-Mail schuppener@akademische-gesellschaft.com
Telefon +49-151-16231319

Pressefotos sind auf der Website www.akademische-gesellschaft.com verfügbar.